



## Heimat ist überall auf der Welt



Fernand Léger, La famille, 1950, Sammlung Frank Brabant

### Bilder und Gemälde

aus der Sammlung Brabant von weiteren Sammlern  
sowie

Gunter Ullrich, Joachim Weissenberger, Jutta Winterheld

**3. Oktober - 27. November 2019**

Städtische Kochmühle Obernburg  
Untere Wallstraße

Veranstalter:

Landratsamt Miltenberg, Kulturreferat  
in Zusammenarbeit mit der Stadt Obernburg a. Main

Önungszeiten: Fr. und Sa. 16 - 18 Uhr, So. und Feiertage 14 - 18 Uhr



# Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main

## Mitteilungsblatt Almosenturm



Stadtverwaltung Obernburg

Telefon: 0 60 22 / 61 91 0 • Telefax: 61 91 59 • E-Mail: mail@obernburg.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr • Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr,  
Donnerstag von 14.00 – 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

### - Amtliche Mitteilungen -

#### Das Standesamt informiert:



#### Samstagstrauungen im Jahr 2020

Aus organisatorischen Gründen weisen wir daraufhin, dass **Trauungen in der Kochsmühle** nur an den veröffentlichten **Trausamstagen, freitags zwischen 10:00 Uhr und 12:00 Uhr und während der Ferienzeiten** stattfinden. Alle Trauungen außerhalb dieser Termine finden im Sitzungssaal im Rathaus statt.

#### Trausamstage im Jahr 2020

Februar 2020:	15.02.2020
April 2020:	25.04.2020
Mai 2020:	30.05.2020
Juni 2020:	20.06.2020
Juli 2020:	18.07.2020
August 2020:	08.08.2020
September 2020:	12.09.2020
Oktober 2020	17.10.2020
Dezember 2020:	12.12.2020

**Jeweils um 10:00Uhr, 12:00 Uhr, 14:00 Uhr, 16:00 Uhr!**

Für Terminvergaben und weitere Auskünfte stehen Ihnen unsere Standesbeamten gerne zur Verfügung:

Frau Hofmann (Standesbeamtin), Tel.: 06022/619125, [ingrid.hofmann@obernburg.de](mailto:ingrid.hofmann@obernburg.de)  
und Herr Roos (Standesbeamter), Tel.: 006022/619127, [martin.roos@obernburg.de](mailto:martin.roos@obernburg.de)

Eine telefonische Terminreservierung ist zukünftig nicht mehr möglich. Bitte sprechen Sie persönlich im Standesamt vor bzw. fragen Sie Ihren Wunschtermin schriftlich oder per mail an! Bei schriftlicher Anfrage sind folgende Angaben zu machen: Beteiligte Personen, Wohnort, Staatsangehörigkeit, Familienstand.

**Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass eine Eheschließung erst dann erfolgt, wenn alle rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind.** Bei der Terminreservierung handelt es sich nur um die Bereitstellung eines Trausaales zum gewünschten Termin! Sie ist keine Zusage für die Eheschließung!

Bitte beachten Sie, dass eine Reservierungsgebühr in Höhe von 50,00 € von uns erhoben wird, hiervon werden bei Abrechnung der Eheschließung 25,00 € wieder zurück erstattet.

Obernburg a.Main, 08.11.2019

Ihre Standesbeamten der Stadt Obernburg a.Main

## **Kludia Vill in den Ruhestand verabschiedet.**

Bürgermeister Dietmar Fieger verabschiedete im Rahmen einer kleinen Feierstunde am Freitag, 25.10.2019 im Bürgermeisterbüro Frau Kludia Vill in den wohlverdienten Ruhestand.



vlnr: Bürgermeister Dietmar Fieger, Reinemachefrau Kludia Vill, Fachbereichsleiterin Sabine Geutner Foto: Roland Reis/Stadt Obernburg.

Frau Kludia Vill begann ihre Tätigkeit als Reinemachefrau für die Aussegnungshalle Obernburg am 20.06.1990 zunächst im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Ab 1994 übernahm Frau Vill auch die Reinigung der Aussegnungshalle im Landschaftsfriedhof in Eisenbach. Seit 01.07.2000 fiel auch die Aussegnungshalle an der Kirche Eisenbach in ihren Zuständigkeitsbereich. Frau Vill half immer gerne aus. So übernahm sie in den Jahren 2000 bis 2010 zusätzlich die Reinigung der Seniorentagesstätte Stifstshof.

Bürgermeister Fieger dankte für den langjährigen, immer zuverlässigen Einsatz und überreichte eine Dankurkunde und einen Blumenstrauß.

Wir wünschen Frau Vill eine gute Zeit, viel Glück und Gesundheit im Kreise ihrer Familie. Bei sieben Enkeln wird es ihr sicherlich nicht langweilig werden.

# Die Stadt Obernburg - Wasserwerk - informiert:

## Pflanzenschutz- und mikrobiologische Wasseranalysen

Auszugsweise Veröffentlichung - keine abschließende Aufzählung

Entnahmeort: Br. 1-3 Obernburg (Rohwasser)							
		BR 1	BR 2	BR 3			
Parameter	Einheit	Befunde			Grenzwert	Untersuchungsmethode	Beprobungs- datum
Arsen	µg/l	<0,0005	<0,0005	<0,0005	0,01	EN ISO 17294-2 (2017-01)	20.03.2018
Atrazin	µg/l	0,02	0,02	0,02	0,10	DIN 38407-36 (2014-09)	19.03.2019
Calcium	µg/l	65,7	82,4	67,5	--	EN ISO 17294-2 (2017-01)	19.03.2019
Desethylatrazin	µg/l	0,08	0,07	0,03	0,10	DIN 38407-36 (2014-09)	19.03.2019
Eisen	µg/l	<0,001	<0,001	<0,001	0,2	EN ISO 17294-2 (2017-01)	20.03.2018
freies Chlor	mg/l	n.u.	n.u.	n.u.	<0,3 gm/l**	EN ISO 7393-2:2000-04	19.03.2019
Glyphosat	µg/l	<0,05	<0,05	<0,05	0,1	ISO 16308 (2013-04)	19.03.2019
Magnesium	µg/l	9,3	12	10	--	EN ISO 17294-2 (2017-01)	19.03.2019
Nitrat	µg/l	18,1	5	13,5	50	EN ISO 10304-1 (2009-07)	19.03.2019
Sulfat	µg/l	17,5	24,1	17,2	250	EN ISO 10304-1 (2009-07)	19.03.2019
pH-Wert bei 11,0°C (Vor-Ort)	µg/l	6,7	6,81	6,74	--	DIN 38404-4-2	19.03.2019

Entnahmeort: Ortsnetz Obernburg Reinwasser (Kochsmühle)						
Parameter	Einheit	Befund	Grenzwert	Untersuchungsmethode	Beprobungs- datum	
Arsen	mg/l	<0,0005	0,01	EN ISO 17294-2	19.03.2019	
Atrazin	°dH	<0,02	0,10	EN ISO 10695	19.03.2019	
Blei	mg/l	<0,001	0,01	EN ISO 17294-2	19.03.2019	
Calcium	mg/l	68,6	--	EN ISO 17294-2	19.09.2019	
Chrom	µg/l	<0,0002	0,05	EN ISO 17294-2	19.03.2019	
Desethylatrazin	µg/l	<0,05	0,10	EN ISO 10695	19.03.2019	
Eisen	mg/l	0,002	0,2	EN ISO 17294-2	19.03.2019	
freies Chlor	mg/l	<0,01	<0,3 mg/l**	EN ISO 7393-2	19.09.2019	
Glyphosat	µg/l	0,05	0,10	LfW-Methode	19.03.2019	
Magnesium	mg/l	9,9	--	EN ISO 17294-2	19.09.2019	
Nitrat	mg/l	17,4	50	EN ISO 10304-1	19.03.2019	
Sulfat	mg/l	18,9	250	EN ISO 10304-1	19.03.2019	
pH-Wert bei 20,5°C (Vor-Ort)	pH-Einheiten	7,55	6,5 - 9,5	DIN 38404-4-2	19.09.2019	
Härtebereich Waschmittelgesetz		mittel	--	berechnet	19.03.2019	
Gesamthärte	°dH	11,8	--	berechnet	19.09.2019	

Auszugsweise Veröffentlichung - keine abschließende Aufzählung

## Geburten

- 23.08.2019 Tom Hannes Mechler, Odenwaldstraße 15  
Eltern: Carmen und Lukas Mechler
- 03.10.2019 Emir Ak, Sudetenstraße 9  
Eltern: Sevda und Osman Ak
- 06.10.2019 Philip Knöfler, Erlenweg 23  
Eltern: Tanja und Benjamin Knöfler
- 11.10.2019 Miran Cayir, Wiesentalstraße 5  
Eltern: Mustafa und Derya Cayir

## Sterbefälle

- 19.10.2019 Marion Josephine Hofmann, Römerstraße 8
- 22.10.2019 Werner Berthold Dworschak, Hardtring 7
- 23.10.2019 Erika Ingeborg Bruder, Rosenstraße 14
- 27.10.2019 Karl Hans Bräunig, Lindenstraße 30 A

## Hochzeitsjubilare

- 21.11.2019 Barbara und Peter Michael Bielack Blumenstraße 27 Goldene Hochzeit

## Jubilare

**Bitte beachten!** Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums wünscht, meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus – Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist eine **persönliche** und schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift notwendig. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

### Gratulation zum Geburtstag und zum Ehejubiläum

Die Stadt Obernburg gratuliert ihren Bürgerinnen und Bürgern zum 75., 80., 85., 90., 95. und dann zu jedem Geburtstag sowie zum 50., 60., 65. und 70. Ehejubiläum.

Wer eine Gratulation NICHT wünscht, wird gebeten, das Rathaus (Büro des Bürgermeisters, Tel. 619111 oder E-Mail: [birgit.lapresa@obernburg.de](mailto:birgit.lapresa@obernburg.de)) zu informieren.

Vielen Dank.

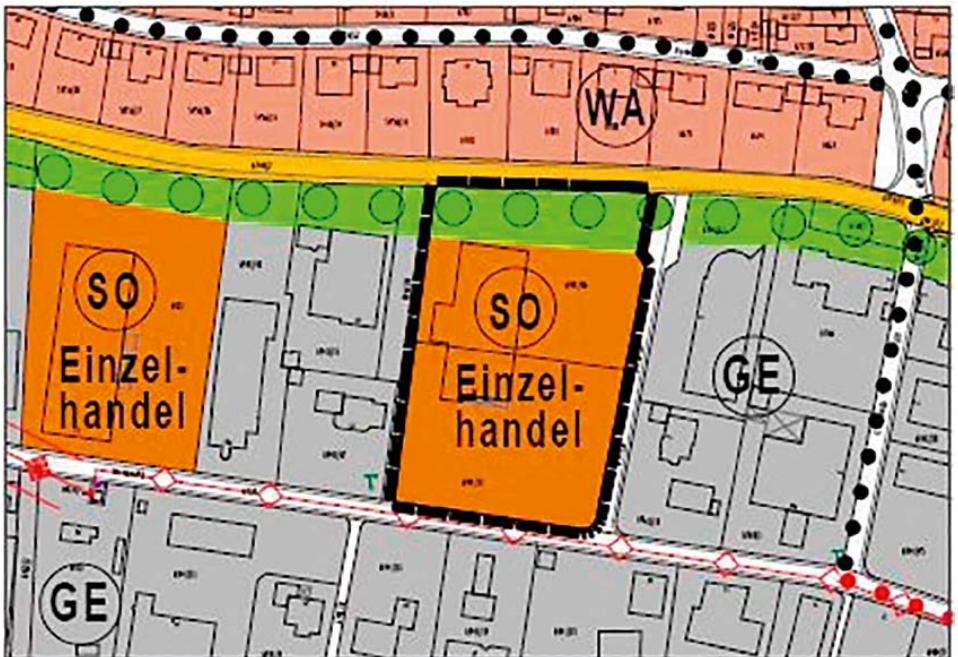
# Bekanntmachung des Umwelt-, Bau-, Sanierungs- und Verkehrsausschusses der Stadt Obernburg am Main

## Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

### 3. Berichtigung des Flächennutzungsplans der Stadt Obernburg am Main

Der Umwelt-, Bau-, Sanierungs- und Verkehrsausschuss hat mit Beschluss vom 17.10.2019 die 3. Berichtigung des Flächennutzungsplanes im Bereich der Flurnummern 6941/46 und 6941/37 der Gemarkung Obernburg in der Fassung vom 17.10.2019 gemäß § 5 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Der Begründung zum Flächennutzungsplan wurde zugestimmt. Die Aufstellung erfolgte im Rahmen der 7. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Südlich der Eisenbacher Straße“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB i. V. m. § 13 BauGB. Umweltbelange wurden, unabhängig der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, daher nicht berührt. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 6 Abs. 6 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Jedermann kann den Flächennutzungsplan und die Begründung im Rathaus der Stadt Obernburg a.Main, Zimmer D.02, während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.



Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Absatz 1 Satz 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

F i e g e r

1. Bürgermeister

Obernburg, den 08.11.2019

## Freiwilliger Wehrdienst

### **Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung**

Seit dem 1. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht, soweit kein Spannungs- oder Verteidigungsfall vorliegt, ausgesetzt und in einen freiwilligen Wehrdienst übergeleitet worden. Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten. Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Meldebehörde jährlich zum 31. März folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung:

Familiename, Vorname und gegenwärtige Anschrift

Betroffene haben das Recht der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Er kann bei der Meldebehörde Stadt Obernburg a. Main, Römerstr. 62 – 64, 63785 Obernburg a. Main eingelegt werden. Falls der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, werden die Meldebehörden die genannten Daten weitergeben.

Einwohnermeldeamt Obernburg a. Main

# Bekanntmachung des Umwelt-, Bau-, Sanierungs- und Verkehrsausschusses der Stadt Obernburg a.Main

zum Satzungsbeschluss eines Bebauungsplans gemäß § 10 BauGB



Der Umwelt-, Bau-, Sanierungs- und Verkehrsausschuss hat mit Beschluss vom 17.10.2019 den Bebauungsplan „**Gewerbegebiet Südlich der Eisenbacher Straße, 7. Änderung**“ im Bereich der Flurnummern 6941/46 und 6941/37 der Gemarkung Obernburg in der Fassung vom 17.10.2019 als Satzung gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Der Begründung zum Bebauungsplan wurde zugestimmt. Die Aufstellung erfolgte als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB i. V. m. § 13 BauGB. Umweltbelange wurden, unabhängig der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, daher nicht berührt. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.



## **Der Bebauungsplan tritt mit dieser Bekanntmachung am 08.11.2019 in Kraft.**

Jedermann kann den Bebauungsplan und die Begründung im Rathaus der Stadt Obernburg a.Main, Zimmer D.02, während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Absatz 1 Satz 1 BauGB wird hingewiesen. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Absatz 2a BauGB im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB beachtlich sind.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

F i e g e r

1. Bürgermeister

Obernburg, den 08.11.2019

## - Nichtamtliche Mitteilungen -

RÖMERMUSEUM  
OBERNBURG

### Römermuseum Obernburg

#### Prämierung der Bilder des Sommerferien-Malwettbewerbs



Das Motiv des Malwettbewerbs – die Hirschskulptur, Foto: Eric Erfurth

Zum ersten Mal hat das Römermuseum in diesem Jahr einen Malwettbewerb veranstaltet! In den Sommerferien waren Kinder und ihre Begleiter\*innen zu einem kostenlosen Besuch ins Museum eingeladen. Die in diesem Jahr restaurierte kleine Hirschskulptur des Museums sollte malarisch gestaltet werden.

Angesprochen waren Kinder vom Vorschulalter bis hin zu Schülern\*innen der weiterführenden Schulen. Teilgenommen haben insgesamt 25 Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren. Der dreiköpfigen Jury, bestehend aus Elke Fieger (Erzieherin und Künstlerin), Josefine Wollmann (Erzieherin) und Viola Timmerman (Förderkreis Mainlimes-Museum), fiel es nicht leicht, aus den wunderschönen Bildern die der Preisträger\*innen auszuwählen.



Jury und Preisträgerinnen Grundschule, von links Elke Fieger, Josefine Wollmann, Greta Marie Blaser, Mayra Heßberger, Mia Laetizia Knöfler, Viola Timmerman.

Foto: Ulla Mühre



Jury und Preisträgerinnen Weiterführende Schule, von links Jury, Taya Müller, Henry Hohm, Johanna Schneider.

Foto: Ulla Mühre

Die Prämierung fand am Kerbsonntag, 20. Oktober 2019, im Sonderausstellungssaal des Römermuseums mit den Kindern und ihren Eltern sowie weiteren Angehörigen und Besuchern statt.

Die Preisträger\*innen der Kategorie Grundschule (ca. (6/7-10/11 Jahre) sind:

1. Preis = Greta Marie Blaser, 7 Jahre
2. Preis = Mayra Heßberger, 7 Jahre
3. Preis = Mia Laetizia Knöfler, 8 Jahre

Die Preisträger\*innen der Kategorie Weiterführende Schule (ca. 10-15 Jahre) sind:

1. Preis = Taya Müller, 10 Jahre
2. Preis = Henry Hohm, 12 Jahre
3. Preis = Johanna Schneider, 12 Jahre

Wir gratulieren allen Künstler\*innen herzlich und freuen uns, ihnen Buch- und Sachpreise, die der Förderkreis Mainlimes-Museum gespendet hat, zu überreichen! Sämtliche Kunstwerke sind noch bis zum Ersten Advent im Sonderausstellungssaal des Römermuseums zu bewundern.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle teilnehmenden Kinder! Wir hoffen auch im nächsten Jahr auf eine rege Teilnahme!

Ein weiterer Dank gebührt Frau Fieger und Frau Wollmann für Ihre Tätigkeit in der Jury sowie den Mitgliedern des Förderkreises Mainlimes-Museum, die mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit zu dem gelungenen Malwettbewerb beigetragen haben.

Viola Timmerman, Museumsteam des Förderkreises Mainlimes-Museum

### **Lebensweisheiten des Kaisers Marc Aurel – Thesenpapier im Museum**

Am Donnerstag, 24. Oktober 2019, hielt der renommierte Althistoriker Prof. Dr. Alexander Demandt einen sehr gut besuchten Vortrag über den römischen Philosophenkaiser Marc Aurel, dessen Herrschaft auch in Obernburg inschriftliche Spuren hinterlassen hat.

Prof. Dr. Demandt präsentierte am Ende seines Vortrags ein Thesenpapier, in dem er die Lebensphilosophie des Kaisers in zehn Punkten schlüssig und allgemein verständlich zusammengefasst hat. Dieses Papier war am Abend unter den Zuhörern im Nu vergriffen. Es wurde nun noch einmal vervielfältigt und liegt an der Museumskasse für jeden Interessierten kostenfrei aus.

### **Einladung zum Bildvortrag „Obernburgs reiches Römererbe“**

**Mario Becker M.A., Archäologe, Autor und Dozent**

**Donnerstag, 21. November 2019, 19.30 Uhr**

Schon in der ersten planmäßigen Ausgrabung des Obernburger Kastells am Ende des 19. Jahrhunderts überraschte die Stadt mit einer Vielzahl von gut erhaltenen und qualitativollen römischen Funden. Der Grund: Lehmfluten vom Stadtberg herab konservierten in der nachrömischen Zeit die Hinterlassenschaften der Antike. Aufgrund der außerordentlich guten Erhaltung der Obernburger Römerschätze wird die Stadt daher als „Pompeji am Main“ bezeichnet.



Relief des Gottes Apollo  
aus einem römischen  
Steinbruch zwischen  
Obernburg und Würth.

Foto: Archäologische  
Staatsammlung München

Zu allen Zeiten auch wurden die Römerfunde aus Obernburg von der archäologischen Fachwelt begutachtet und kommentiert. Durch die kontinuierlichen Funde über drei Jahrhunderte hinweg hat sich die Römerstadt am UNESCO-Welterbe Limes einen außerordentlich guten Ruf erworben. Voller Spannung etwa warten die Archäologen, so ist in der neuesten Ausgabe des Nachrichtenblattes „Der Limes“ zu lesen, bezüglich der 2000 bis 2007 in Obernburg ausgegrabenen Benefiziarierstation auf die „Abschlusspublikation zu dieser bedeutenden Fundstelle“.

Ein Archäologe, der Obernburg schon immer im Fokus hat, ist Mario Becker aus Frankfurt am Main. In einem Vortrag widmet er sich nun am Donnerstag, 21. November 2019, um 19.30 Uhr „Obernburgs reichem Römererbe“ – und schon jetzt darf man sich auf seine lebendige und begeisternde Darstellung freuen. Spannend für alle Besucher wird: Wie sieht die Fachwelt die Schätze der Römerstadt? Der Archäologe Mario Becker publizierte wissenschaftlich zum Limes und richtete die Museumspädagogik für das Saalburgmuseum ein.

Als Dozent lehrt er zurzeit an der Goethe-Universität in Frankfurt an der Universität des 3. Lebensalters.

Der Eintritt zum Bildvortrag im Römermuseum Obernburg ist frei.

Eric Erfurth

Römermuseum der Stadt Obernburg am Main, Untere Wallstraße 29A

Öffnungszeiten Museum

Mittwoch und Donnerstag: 14 - 16 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage: 14 - 17 Uhr

Öffnung für Besuchergruppen nach Vereinbarung,

Museums- und Stadtführungen nach Vereinbarung

Kontakt-E-Mail: [tourismus@obernburg.de](mailto:tourismus@obernburg.de); Telefon: 06022-6191-17



## Stadtjugendpflege

Die letzten beiden Wochen standen im JutS in Eisenbach unter dem Motto

### *Herbst und seine vielfältigen Farben*

Tolle Ergebnisse der Kürbisschnitzaktion an beiden Öffnungstagen erzeugte jede Menge Matschiges, aber dafür auch gute Laune.

Vor Beginn der Herbstferien fand an beiden Nachmittagen eine Halloweenparty statt. Ob als schaurige Hexen, Geister oder Killereinhorn verkleidete Kids wurden nicht nur Süßigkeiten geschlemmt, sondern Spiele und (mittel)gruselige Geschichten und Geheimnisse ausgetauscht. Vielen Dank auch an Linda und Anna von der FaKs Aschaffenburg für die tolle Unterstützung! Dies war auch gleichzeitig der Abschluss meiner Aushilfstätigkeiten nach Weggang des Jugendpflegers im März.

Zum 01.11.19 wird bei der Stadt Obernburg eine Jugendpflegerin die Aufgaben und Öffnungszeiten nahtlos im JutS in Eisenbach übernehmen.

*Ich bedanke mich herzlich für das entgegen gebrachte Vertrauen und Grüße alle Kids und Jugendlichen aus Eisenbach - wir hatten jede Menge Spaß!*

**Ab 17.11.19** öffnet auch wieder der **Winterjugendtreff in Obernburg**, Römerstr.64 (direkt gegenüber vom Rathaus) - schaut doch mal vorbei...

Sonnige Grüße

*Ihre Stadträtin und Jugendbeauftragte der Stadt Obernburg*  
Katja Heinz



Fotos: Julia Heinz

# DANKE an alle Teilnehmer, Helfer & Sponsoren



## Obernburger Kerb



# HerbstMarkt



**StadtMarketing**  
Obernburg



v. li.: Matthias Kraus (Orga-Leitung, StadtMarketing), Werner Becker (Falkner) und Dietmar Fieger (Bürgermeister)



# alle Teilnehmer, Helfer & Sponsoren







## Sehen im Alter.

Vortrag am **Dienstag, 12. November** um **15:30 Uhr**

Margit Giegerich, Frauenreferentin im Bayerischen Blinden- und Sehbehindertenbund, informiert über die häufigsten Augenerkrankungen im Alter. Welche Hilfen und Hilfsmittel gibt es? Wer hilft mir bei der Beantragung?

Die Veranstaltung wird vom Seniorenbeirat der Stadt Obernburg angeboten und findet in den Räumen des Pflegezentrums Obernburg, Lindenstr. 30 A, statt.

## Zweiter Teil der **Heimschneider-Weihnacht.**

präsentiert von Kurt Spielmann

**Mittwoch, 13. November** im **Rathaussaal**

Beginn **15 Uhr**, Eintritt 5 €



## Musikalischer Kaffee-Nachmittag.

Das Pflegezentrum Obernburg und der Seniorenbeirat laden Sie herzlichst ein zum „Kaffee Plus“ am **Mittwoch, 20. November**

ab **14:30 Uhr**

Wir freuen uns auf



**Mittwoch, 20. November**

im Foyer des Pflegezentrums!  
Ihr Kommen!

## Einstimmung zum Advent.

am **Dienstag, 26. November** im **Bayrischen Hof** in Eisenbach

Beginn **16:00 Uhr**

Genießen Sie einen vorweihnachtlichen Nachmittag in stimmungsvoller Atmosphäre. Die Manns-Musiker stimmen uns auf die bevorstehende Adventszeit ein!

Mitfahrgelegenheit:

Ulrike Dotterweich 06022/1205

und Erica Neider 0175/2727484





**Senioren-Forum**  
**St. Peter und Paul Obernburg**  
... ein Treffpunkt für alle Junggebliebenen

In jedem Wassertropfen ist Wasser,  
in jedem Strahl ist Licht, in jedem Funken ist  
Feuer.  
So ist auch in jedem Geschöpf ein Schöpfer.  
Weisheit aus Indien

## Seniorengymnastikgruppe

Die Gymnastikstunde für SeniorenInnen ist ab **sofort jeden Donnerstag von 16.30 bis 17.30 Uhr im Pfarrheim „Pia Fidelis“**

**Bitte vormerken!**

Die Kreativgruppe und der Kath. Frauenbund laden am **24. Nov. 2019 von 13 bis 17 Uhr ins Pfarrheim „Pia Fidelis“ zum Adventsbasar ein**. Sie finden bei uns nicht nur handgestrickte Socken, Stulpen, Loops und vieles mehr, sondern auch Holzbasteleien.

**Neu:** handgefertigte Advents- und Türkränze.

Der Freundeskreis Pia Fidelis bewirbt Sie mit Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

## Eisenbach feiert seine Kerb

Vom 28. - 30.09.19 wurde in Eisenbach die Kerb gefeiert. Die Zeltkerb wurde zum 3. Mal hinter der Raiffeisenbank vom Eisenbacher Kerb-Club, der Stadt Obernburg und dem Stadtmarketing veranstaltet. Dass die Bevölkerung ihre Kerb angenommen hat, bemerkte man jeden Tag am gut gefüllten Festzelt. Erfreulich war, dass alle Generationen mitfeierten und sich sichtlich wohlgefühlt haben.

Nachdem am Samstagabend der Kerbjockel gefunden und beim Kalli aufgehängt wurde, spielte das Glattbacher Schwarzgebläse auf. Ihre abwechslungsreiche Musik kam bei den Besuchern sehr gut an. Bis spät am Abend wurde gefeiert und auf den Bänken getanzt. Sonntags ab 10:30 Uhr gestaltete Pfarrer Jarosch den Festgottesdienst im Zelt. Musikalisch wurde der Gottesdienst begleitet vom gemischten Chor Lyra Musica und vom Musikverein Eisenbach.



Zum Mittagstisch wurden Spezialitäten von der „Kleinen Metzgerei“ angeboten. Unser Eisenbacher Frauenstammtisch hielt eine große Auswahl an Kuchen und Torten für die Festgäste bereit. Ab 13 Uhr konnten sich die Besucher Übungen der Jugendfeuerwehr Eisenbach anschauen oder sich beim THW Obernburg über deren Fahrzeug informieren. Bei den Eisenbacher Schützen konnte man mit dem Lasergewehr und dem Blasrohr seine Treffsicherheit testen. Einen regen Zuspruch von Seiten der Kinder fand das Basteln, das Katja Roth organisierte. Über die in Eisenbach beheimateten Alpakas konnte man sich informieren, z.B. wenn man mit ihnen einmal eine Wanderung unternehmen möchte.

Ab 16:30 Uhr fand das zweite Wirtshaussingen im Zelt statt. Günther Mann und seine Musikanten konnte sich über ein volles Festzelt freuen, alte Volkslieder wurden laut mitgesungen. Im Anschluss brachten Tim und Maxi die Stimmung im Zelt zum Kochen.

Am Montag wurde der Kerbjockel wieder abgehängt, von den Kerbburschen in Begleitung zahlreicher Besucher durchs Ort gefahren und anschließend vor dem Zelt verbrannt. Danach spielten die Lokalmatadoren der 8 Franken und unterhielten die Besucher mit ihrer Musik und Showeinlagen. Bis spät abends wurde mitgefeiert.



Der Kerb-Club Eisenbach bedankt sich bei allen Besuchern, Teilnehmern, Kuchenbäckerinnen Musikern, Kerbburschen, Schaustellern, unsere Mirabellenkönigin mit ihrem Hofstaat und allen Helfern. Dank auch an den Bauhof, den Stadtmarketing und der Stadt Obernburg. Dank an Reinhard Kreher, der uns den Platz kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

Ein besonderes Dankeschön an unsere Sponsoren WIMAG, Fa. Adrian und Schlappesepel, die uns immer unterstützen. Ob die Kerb ohne euch überhaupt stattfinden würde, ist fraglich.

Einen letzten Dank an die, die ich vergessen habe.

Über die vielen positiven Resonanzen zur Kerb haben wir uns sehr gefreut, das spornt uns an, weiter zu machen. Wir sehen uns wieder auf der Kerb 2020.

Eure Orga-Team: Jörg Draudt, Thomas Mann, Florian Wolf, Michael Steinbacher, Wolfgang Hess und Ralf Jakob

## Keinen Almosenturm erhalten?

Bitte wenden Sie sich an den Bürgerservice im Rathaus, Frau Schumacher unter der Tel. 619128. Die zuständigen Austräger beliefern Sie so schnell wie möglich. Bitte beachten Sie, dass die Zustellung des Almosenturms **am Freitag** erfolgt.

Unter [www.obernburg.de/amtsblatt](http://www.obernburg.de/amtsblatt) finden Sie die aktuelle Ausgabe des Almosenturms zum Erscheinungstermin auch online!

## Bitte beachten!

**Notruf- und Servicenummern am Ende des Almosenturms.**

### Impressum:

**Herausgeber u. Vertrieb:**

V.i.S.d.P.

Stadtverwaltung Obernburg

Tel.: 06022/6191-0

**Anzeigengestaltung, Satz und Layout:**

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach

Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

**Druck:**

Dauphin-Druck, Großheubach

**Auflage:**

4.400 Exemplare

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Hansen|Werbung.

**Das nächste Amtsblatt Nr. 24 erscheint am 22.11.2019.**

## **ANNAHMESCHLUSS Almosenturm**

**Donnerstag, 14.11.2019, 18 Uhr.**

Vereinsnachrichten und Mitteilungen [almo@obernburg.de](mailto:almo@obernburg.de)  
oder im Rathaus Bürgerbüro bei Frau Schumacher, Tel. 619128

Anzeigen: [mail@hansenwerbung.de](mailto:mail@hansenwerbung.de), [www.hansenwerbung.de](http://www.hansenwerbung.de), Tel. 09371/4407